

Keramik, Kunst und Kultur

Am 26. Mai ist Kunst- und Töpfermarkt an der Waldorfschule

Der Markt ist ein kleiner Geheimtipp, nicht nur für Menschen aus der Region. Wer gerne über Märkte mit einem reichhaltigen Angebot an irdenen und sehr individuellen Waren sowie künstlerischen Produkten und Kunsthandwerk schlendert, wer die entspannte Atmosphäre im wunderschönen Ambiente genießen möchte, wer gemütlich bei selbst gebackenem Kuchen oder frisch gegrillten Würstchen vom Ökolandwirt mit Freunden plaudern möchte, der ist auf dem Kunst- und Töpfermarkt an der Freien Waldorfschule in Eschwege golddrichtig.

Währenddessen segeln Marco Wittichs riesige, schillernde Seifenblasen durch den Äther. Der Schulprojektorchor, ein Instrumentalensemble von Schülern, und das Quartett „Klontik“ ma-

chen musikalisch Stimmung, dass man mitsingen oder dazu tanzen möchte. Die Turniergruppen des Reit- und Fahrvereins aus Bad Sooden-Allendorf präsentieren ihre Voltigierakrobatik auf dem

Holzpferd. Ein Töpfer zeigt auf der Drehscheibe, wie ein Tongefäß entsteht, ein Schmied schmiedet.

Sonntag, 11 bis 17 Uhr, Freie Waldorfschule, Eschwege



Kunst- und Töpfermarkt an der Waldorfschule Werra-Meißner in Eschwege.

FOTO: ELLEN SCHUBERT